

Hi Leute.

Ich melde mich mal hier, um von meinen 2 monatigen Erfahrungen mit Minoxidil (Regaine 5%) zu berichten. Wie vorgeschrieben wende ich es meist 2x täglich an, jedoch nicht punktgenau, und ab- und an lasse ich es auch mal aus, da meine Kopfhaut dadurch schon gereizt wird und es teilweise zu Juckreiz kommt.

Ich bin 23 Jahre alt und leide seit ca. 2 Jahren an HA (AGA), der sich nun seit etwa einem halben Jahr auch durch dünner erscheinendes Haar bemerkbar macht, besonders am Hinterkopf (diffuse Tonsur) und ausgedünntem Oberkopf.

Generell ist mein Haarstatus noch ganz Okay, doch ich selbst sehe es schon ganz schön arg... Ich denke, viele von euch kennen die Depressionen, die so ein HA mit sich bringen kann. Genau so hat es mich auch getroffen, ich kann kaum noch schlafen, gehe nicht mehr raus etc. Nachdem ich mich eine ganze Weile intensiv informiert habe, entschloss ich mich vor 2 Monaten mit Finasterid und Minoxidil anzufangen.

Als ich dann etwa 2-4 Wochen Minoxidil benutzt habe, stellte sich vermutlich ein Shedding ein. (welches evtl. noch andauert..) Auf jedenfall ist mein HA stärker geworden.

Fast gleichzeitig bemerkte ich aber in der Haarlinie viele kleine, neue Härchen (viele sind pigmentiert und werden länger).

Ob diese vom Minox kommen ist reine Spekulation, aber meines Erachtens nach sehr wahrscheinlich. Mittlerweile sehen diese ein wenig so aus, wie eine transplantierte Haarlinie, ich hoffe, sie bleiben auch.

Generell habe ich am Oberkopf viele kleine Haare, ob nun Neuwuchs oder dystroph weiß ich leider nicht

Vor dieser Therapie lagen mindestens 100 Haare beim Waschen im Sieb, es war immer ein ganz schönes Bündel...

Mittlerweile sind es ca. 50-70 bei der Haarwäsche.

Dem Finasterid kann ich bisher nur leichte negativ NW verschreiben, aber da ich es erst seit 2 Monaten nehme erwarte ich auch noch keine positive Bilanz.

Was mich wundert ist allerdings, dass mir an Armen und Beinen die Haare ausgehen... weiß da jemand etwas drüber oder hat ähnliches erlebt?

Beruflich bin ich zur Zeit ganz am Arsch, da ich Stylist bin und mich dieses Haarproblem so derbst runter zieht, dass ich eine Zwangspause einlegen musste.

Ich weiß einfach nicht mehr weiter und hoffe, dass es sich bessert...

Ich würde mich freuen, wenn der ein oder andere belesene User mir mal seine Meinung zu meinem Therapie vorgehen schildern würde und mir ggf. Tipps geben könnte.

mfG,
Seek